

UNSERE ANGEBOTE FÜR DEMENZKRANKE UND ANGEHÖRIGE

Alzheimer Ambulanz
Früherkennung von Hirnleistungsstörungen, Gedächtnisprechstunde, ärztliche und soziale Beratung und Diagnose von Demenzerkrankungen, in Kooperation mit dem Westfälischen Zentrum für Psychiatrie und Psychotherapie, Alexandrinenstraße 1, 44791 Bochum.
Anmeldungen unter Telefon: 0234/5077-101

Beratungen
Ausführliche Beratungsgespräche für Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind oder dies befürchten und deren Angehörige oder Freunde. Wir beraten Sie telefonisch oder persönlich in unserer Einrichtung. Hausbesuche sind auf Anfrage möglich.

Angehörigenschulungen
Wir führen zweimal jährlich Schulungen „Hilfe beim Helfen“ durch. Inhalte der Schulungen sind Informationen zum Krankheitsbild, zum förderlichen Umgang mit Demenzkranken, zu rechtlichen und finanziellen Fragen und zu Entlastungsmöglichkeiten.

Angehörigengruppen
Wir bieten unterschiedliche Angehörigengruppen an. Eine Gruppe für Ehepartner unter fachlicher Begleitung, 14-täglich mit gleichzeitiger Betreuung für Demenzkranke. Zwei Gruppen für Töchter und Schwiegertöchter treffen sich monatlich in Selbsthilfe und die Gruppe für ehemals pflegende Angehörige trifft sich in unregelmäßigen Abständen mit fachlicher Begleitung.

Partnergruppe für Demenzkranke und ihre Angehörigen
In der Partnergruppe (maximal fünf Paare) treffen sich Demenzkranke im Anfangsstadium und ihre Lebenspartner in entspannter, persönlicher Atmosphäre, um sich auszutauschen und gemeinsame Freizeitaktivitäten zu unternehmen. Die Partnergruppe findet unter Anleitung zwei erfahrener Fachkräfte statt.

- Betreuungsgruppen für Demenzkranke**
- Gedächtnisgruppen für Menschen mit beginnender Demenz
 - Skatgruppe, Gruppenprogramm für Männer
 - Erlebnisgruppen für Demenzkranke im mittleren Stadium
 - Einzelbetreuung für Demenzkranke im fortgeschrittenen Stadium

Feste Bestandteile aller Gruppen sind: Gemeinsames Kochen und Mittagessen, Singen, Bewegungsübungen, Spiele, Spaziergänge und Ausflüge.

Die Betreuungsgruppen finden Montag bis Freitag von 11:00 – 16:00 Uhr in unserer Einrichtung, Universitätsstraße 77, 44789 Bochum statt.

Café Domino
In unterschiedlichen Stadtteilen Bochums finden einmal wöchentlich Betreuungscafés statt, die von geschulten ehrenamtlichen Mitarbeitern geleitet werden. Es wird gemeinsam Kaffee getrunken, erzählt, gesungen, Musik gehört, gespielt, Sitzgymnastik und Spaziergänge durchgeführt (das Stadtteilprojekt Domino wird gefördert von der Stiftung des Landes NRW für Wohlfahrtspflege).

Häuslicher Besuchsdienst
Qualifizierte ehrenamtliche Mitarbeiter betreuen und aktivieren demenzkranke ältere Menschen stundenweise in ihrer häuslichen Umgebung (Stadtteilprojekt Domino).

Kurzreisen für Angehörige und Demenzkranke
Unterstützt durch Fachkräfte und Ehrenamtliche werden Kurzreisen für Demenzkranke und ihre Angehörigen im Haus Haard, Oer-Erkenschwick durchgeführt.

Tanzcafé, Kulturelles und Alzheimer-Gottesdienste
Einmal monatlich finden in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern Tanzcafés statt, die es Demenzkranken und Angehörigen ermöglichen, in heiterer Atmosphäre zu tanzen, bekannte Schlager zu hören und Geselligkeit zu erleben. In unregelmäßigen Abständen führen wir kulturelle Veranstaltungen zu demenzspezifischen Themen wie Bilderausstellungen, Theaterbesuche, Konzertveranstaltungen durch.

Einmal jährlich findet im September in Zusammenarbeit mit der Pauluskirchengemeinde in Bochum ein Alzheimer Gottesdienst statt.

Ein „Danke-Schön-Tag“ für Angehörige mit einem reizvollen Angebot für alle Sinne findet ebenfalls einmal jährlich in der Evangelischen Kirchengemeinde Bochum-Weitmar statt.

QUALIFIZIERUNG- UND FORTBILDUNG

für Fach- und Hilfskräfte, ehrenamtliche Mitarbeiter und Institutionen, Schüler und Studenten

Konzeptentwicklungen für Pflegeeinrichtungen
Fallbesprechungen, Milieugestaltung, Zusammenarbeit mit Angehörigen, Beratung und Entwicklung von Demenzkonzepten für eine spezialisierte Dementenbetreuung.

Fortbildungen und Workshops
Fortbildung für Pflege- und Hilfskräfte hinsichtlich der Haltung, des Umgangs und der Milieugestaltung.

Fortbildung für ambulante Hospizhelfer zur Begleitung Demenzkranker in ihrer letzten Lebensphase.

Schulungen und Seminarangebote für ehrenamtliche Mitarbeiter.

Workshops zur Biografiearbeit, Beschäftigungsmöglichkeiten, Musik und Bewegung, Ernährung.

Hospitationen und Praktika
Fachliche Anleitung und Qualifizierung von Altenpflegeschülern, Altherapeuten, Studenten und Schülern von allgemein bildenden Schulen im Rahmen der Ausbildung, des Unterrichts und der Praxissemester.

Fachmedien zum Thema Demenz und Alzheimer
Verleih von Fachbücher, Fachzeitschriften, Videos und therapeutischem Material.

Landesinitiative Demenz-Service



Demenz-Servicezentrum Ruhr

Information, Beratung, Begleitung und Schulung



Ob spazierengehen, spielen, erzählen, wir orientieren uns an den Wünschen und Interessen unserer Gäste.



Das Demenz-Servicezentrum für die Region Ruhr wird gefördert im Rahmen der Landesinitiative Demenz-Service NRW vom Ministerium für Gesundheit, Soziales, Frauen und Familie des Landes Nordrhein-Westfalen und von den Pflegekassen.



DEMENZ

Eine Demenz zeichnet sich durch einen fortschreitenden Verlust früher erworbener Fähigkeiten des Gehirns aus. Bei schweren und dauerhaften Problemen mit dem Gedächtnis, der Orientierung, der Konzentration oder der Fähigkeit, Dinge zu planen, spricht man von einer Demenz. Die häufigste Form einer Demenzerkrankung ist die Alzheimer-Krankheit. Es ist wichtig, bei Gedächtnisproblemen so früh wie möglich einen Arzt aufzusuchen und eine Diagnose stellen zu lassen. Es gibt Demenzerkrankungen, die durch eine Behandlung geheilt oder in ihrem Fortschreiten aufgehalten werden können, wie z.B. Durchblutungsstörungen im Gehirn, Störungen aufgrund von Vitaminmangel, Schilddrüsenerkrankungen.

Je früher die Diagnose gestellt wird, desto aktiver können Demenzkranke, Angehörige und Freunde der Krankheit aktiv begegnen und über ihr späteres Leben bestimmen. Etwa zwei Drittel der Demenzkranken leben zu Hause, Angehörige und ihre Familien und Freunde sind im Verlauf der Erkrankung sehr belastet. Sie und ehrenamtliche Mitarbeiter und Fachkräfte benötigen Wissen über das Krankheitsbild, über Diagnose und Therapiemöglichkeiten und über bewährte gute Beratungs- und Betreuungsmöglichkeiten.

DAS DEMENZ-SERVICEZENTRUM FÜR DIE REGION RUHR

Das Demenz-Servicezentrum für die Region Ruhr wird im Rahmen der Landesinitiative Demenz-Service NRW vom Ministerium für Gesundheit, Soziales, Frauen und Familie des Landes Nordrhein-Westfalen und von den Pflegekassen gefördert. Das Demenz-Servicezentrum Ruhr ist Teil eines Netzwerkes von acht Modellregionen in NRW und wird koordiniert durch das Kuratorium Deutsche Altershilfe.

Träger des Demenz-Servicezentrums Ruhr ist die Alzheimer Gesellschaft Bochum e.V.

Das Demenz-Servicezentrum Ruhr ist Informationszentrum und Beratungsstelle für Betroffene, Angehörige, Familien, Ehrenamtliche, Fachkräfte sowie alle interessierten Bürger. Wir informieren Sie über die uns bekannten Angebote in der Region Ruhr aus den Bereichen:

- Beratung und Information zum Krankheitsbild Demenz
- Beratung und Information zu rechtlichen und finanziellen Fragen
- Schulungen, Seminare und Pflegekurse für Angehörige von Demenzkranken
- Qualifizierung und Fortbildung für Fachkräfte und Institutionen
- Selbsthilfegruppen, Alzheimer Gesellschaften und Gesprächskreise für Angehörige
- Gedächtnissprechstunden und Frühdiagnostik
- Betreuungsgruppen für Demenzkranke
- Schulungen und fachliche Begleitung für Ehrenamtliche

Sie erreichen das Demenz-Servicezentrum für die Region Ruhr unter 0234 / 337772.

- Vermittlung von Ehrenamtlichen für häusliche Besuchsdienste
- Ambulante Pflegedienste mit einer spezialisierten Pflege für Demenzkranke
- Tages-, Kurzzeit- und Nachtpflegeeinrichtungen
- Alten- und Pflegeheime mit einer spezialisierten Dementenbetreuung
- Wohngemeinschaften oder Wohngruppen für Demenzkranke
- Rehabilitationseinrichtungen für Demenzkranke
- Tanz- und Kulturveranstaltungen für Demenzkranke und Angehörige
- Sonstige Informationsveranstaltungen, Filmabende zum Thema Demenz
- Fachliteratur zum Thema Demenz

Wir informieren Sie gerne persönlich, vereinbaren Sie bitte ein Beratungsgespräch unter der Telefonnummer: 0234 / 337772

Aktuelle Informationen zu den einzelnen Angeboten finden Sie auch im Internet unter folgender Adresse: www.alzheimer-bochum.de



Im Balkonzimmer mit Blick auf den Garten trinken unsere Gäste mit Vorliebe ihren Kaffee und nehmen an den vielfältigen Beschäftigungsangeboten teil.



In der geräumigen Küche bereiten unsere Gäste gemeinsam mit den Mitarbeitern das Mittagessen zu.

WO SIE UNS FINDEN WANN SIE UNS ERREICHEN

Sie erreichen uns mit der U35, Haltestelle Oskar-Hoffmann-Straße

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 9:00 bis 13:00 Uhr
Persönliche Gesprächstermine nach Vereinbarung

Ansprechpartnerinnen Demenz-Servicezentrum Ruhr:

Christel Schulz, Dipl.-Sozialpädagogin
Maren Niebuhr-Rose, M.A., Soziologin

Ansprechpartnerin Sekretariat:

Jutta Meder, Verwaltungsfachangestellte

Demenz-Servicezentrum Ruhr
Alzheimer Gesellschaft Bochum e.V.
Universitätsstraße 77
44789 Bochum
Tel. 0234 / 33 77 72
Fax 0234 / 33 24 43
info@alzheimer-bochum.de
www.alzheimer-bochum.de